

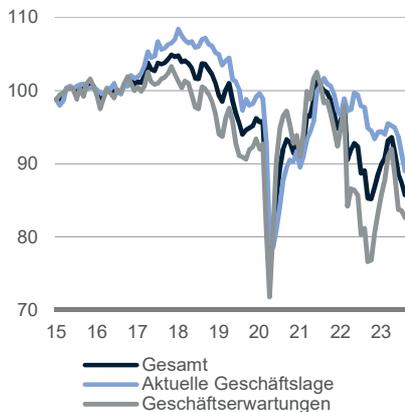


# ifo-Index setzt Talfahrt fort

25. August 2023

Dr. Bastian Hepperle  
+49 211 4952-615  
bastian.hepperle@hal-privatbank.com

## Es geht noch schlechter Geschäftsklima (DEU, ifo, Index)



## Pessimismus überall Geschäftsklima (DEU, ifo, Saldo)



Quelle: Refinitiv Datastream

**Das ifo Geschäftsklima deutet eine fortgesetzte Konjunkturlethargie an. Angesichts der derzeit schwierigen wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen ist fraglich, woher eine Stimmungswende kommen soll. Der Ausblick bleibt somit vorerst stark getrübt.**

Das ifo Geschäftsklima hat seinen Abwärtstrend auch im August fortgesetzt. Nach vier Rückgängen in Folge erreicht es nach revidiert 87,4 im Juli nun einen Indexstand von 85,7 Punkten. Das ist der tiefste Stand seit zehn Monaten.

Ausschlaggebend für den Rückgang ist, dass die Unternehmen ihre gegenwärtige Geschäftslage nochmals deutlich schlechter einschätzten (89,0 nach revidiert 91,4). Die schon negativen Erwartungen wurden zudem weiter nach unten geschraubt. Mittlerweile zieht sich der Pessimismus durch alle großen Branchen. Es fehlt an Neuaufträgen, die Exporterwartungen sind weiter gefallen und der Wohnungsbau ist in der Rezession. Auch im Dienstleistungsgewerbe scheint nun die Rezession, unter der das Verarbeitende Gewerbe leidet, angekommen zu sein.

Das ifo Geschäftsklima gibt wie andere Frühindikatoren ein klares Signal, dass die Schwächephase der deutschen Wirtschaft im dritten Quartal anhält. Eine Stagnation der gesamtwirtschaftlichen Aktivität wäre schon ein großer Erfolg. Das Risiko einer BIP-Schrumpfung ist jedoch groß.

Die Gründe für die schlechte Stimmungslage sind vielfältig. Unternehmen bekommen zunehmend die Belastungen durch die globale restriktive Geldpolitik, die gestiegenen Finanzierungskosten und die schwache Auslandsnachfrage zu spüren. In den USA hält sich die Wirtschaft zwar noch wacker, der für die deutsche Exportwirtschaft wichtige Absatzmarkt China zeigt sich dagegen äußerst schwach. Kein Wunder, dass laut ifo Institut die Stimmung in der deutschen Exportindustrie aktuell so schlecht ist wie seit über drei Jahren nicht mehr. Ebenfalls nicht rund läuft es mit der Inlandskonjunktur. Hier deutet der schon länger abwärts gerichtete Trend bei den Inlandsaufträgen auf eine schwache Produktion von „morgen“.

Nicht gerade stimmungsfördernd sind zudem die politischen Streitigkeiten in der Ampelkoalition. Die Transformation der Wirtschaft zur Klimaneutralität ist dabei nur ein Thema. Unklare politische Rahmenbedingungen sorgen für viel Unsicherheit. Selbst wenn die Notwendigkeit zum Investieren gesehen wird, zeigen sich viele Unternehmen wegen fehlender Planungssicherheit abwartend und investieren (noch) nicht. Die Bundesregierung hat sich für die zweite Jahreshälfte zwar vorgenommen, sich mehr dem Thema Wirtschaft zu widmen. Eine umfassende Wachstumsagenda, die auch zu einer deutlichen Verbesserung der Standortfaktoren beiträgt, wird es aber wohl nicht werden. Das geplante „Wachstumschancengesetz“ wird unserer Ansicht nach allein nicht als Initialzündung ausreichen, damit Investitionen anspringen und die Wirtschaft sich durchgreifend belebt. Für Deutschland bleibt damit das Wachstumslicht weiter ausgeknipst.

Prognosen für Deutschland	2020	2021	2022	2023P	2024P
Bruttoinlandsprodukt (% zum Vorjahr)	-4,2	3,1	1,9	-0,2	0,7
Verbraucherpreise (% zum Vorjahr)*	0,5	3,1	6,9	5,7	2,5
Arbeitslosenquote (% , Jahresende)	6,1	5,2	5,5	5,5	5,3

Quelle: Refinitiv Datastream. 2023P/24P: Prognose Hauck Aufhäuser Lampe

\*Nationaler Index

# Erläuterungen

Abkürzung	Erklärung	Abkürzung	Erklärung
BIP	Bruttoinlandsprodukt	ifo	ifo Institut – Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung

DEU, ESP, FRA  
u. a. Abkürzungen nach Ländercodeliste  
DIN ISO 3166

Begriff	Erklärung
Bruttoinlandsprodukt	Gesamtwert aller von einer Volkswirtschaft in einem bestimmten Zeitraum erstellten Waren und Dienstleistungen, soweit diese nicht als Vorleistungen für die Produktion anderer Waren und Dienstleistungen verwendet werden
Frühindikatoren	Überwiegend aus Umfragen berechnet. Hierzu zählen insbesondere die Einschätzungen der Einkaufsmanager und der ifo-Geschäftsklimaindex
Geldpolitik	Sämtliche Maßnahmen einer Notenbank zur Erreichung ihrer Ziele
ifo-Geschäftsklima	Das ifo Geschäftsklima basiert auf ca. 9.000 monatlichen Meldungen von Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes, des Dienstleistungssektors, des Handels und des Bauhauptgewerbes. Das Geschäftsklima ist ein transformierter Mittelwert aus den Salden der Geschäftslage und der Erwartungen. Quelle: ifo Institut (Informationen wörtlich und gekürzt übernommen)
Inflation	Allgemeine und anhaltende Steigerung des Preisniveaus bei Gütern und Dienstleistungen
Rezession	Eine der vier Phasen im Konjunkturzyklus einer Volkswirtschaft, in der wichtige Konjunkturindikatoren sich stark zurückbilden und die gesamtwirtschaftliche Wirtschaftsleistung schrumpft
Stimmungsindikatoren	Überwiegend aus Umfragen berechnet. Hierzu zählen insbesondere die Einschätzungen der Einkaufsmanager und der ifo-Geschäftsklimaindex
Verbraucherpreisindex	Messung der durchschnittlichen Preisentwicklung von Waren und Dienstleistungen

Quelle: Hauck Aufhäuser Lampe

# Wichtige Hinweise

## Haftungserklärung

Die Angaben in dieser Studie basieren auf öffentlichen Informationsquellen, die der Verfasser bzw. die Verfasser als zuverlässig erachtet / erachten. Weder die Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG noch ihre verbundenen Unternehmen noch die gesetzlichen Vertreter, Aufsichtsratsmitglieder und Mitarbeiter dieser Unternehmen übernehmen eine Gewähr für die Richtigkeit der Angaben, deren Vollständigkeit und Genauigkeit. Soweit Aussagen über Preise, Zinssätze oder sonstige Indikationen getroffen werden, beziehen sich diese ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Studie und enthalten keine Aussage über die zukünftige Entwicklung, insbesondere nicht hinsichtlich zukünftiger Gewinne oder Verluste. Alle in dieser Studie geäußerten Meinungen und Bewertungen geben allein die Einschätzung desjenigen Verfassers / derjenigen Verfasser, der / die diese Studie erstellt hat / haben, zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wieder, die nicht notwendigerweise den Meinungen und Bewertungen anderer Geschäftsbereiche der Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG oder ihrer verbundenen Unternehmen entsprechen. Alle Meinungen und Bewertungen können jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Sie können auch von Einschätzungen abweichen, die in anderen von der Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG veröffentlichten Dokumenten, einschließlich Research-Veröffentlichungen, vertreten werden. Die Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG ist nicht dazu verpflichtet, diese Studie zu aktualisieren, abzuändern oder zu ergänzen oder deren Empfänger auf andere Weise zu informieren, wenn sich ein in dieser Studie genannter Umstand oder eine darin enthaltene Stellungnahme, Schätzung oder Prognose ändert oder unzutreffend wird.

Diese Studie richtet sich ausschließlich an Personen mit Geschäftssitz in der Europäischen Union sowie der Schweiz und Liechtenstein, denen die Bank sie willentlich zur Verfügung gestellt hat. Die Inhalte dienen ausschließlich Informationszwecken und sind weder als Rat oder Empfehlung noch als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten zu verstehen.

Die Erstellung und Verbreitung dieser Studie untersteht dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Ihre Verbreitung in anderen Jurisdiktionen kann durch dort geltende Gesetze oder sonstige rechtliche Bestimmungen beschränkt sein. Personen mit Sitz außerhalb der Bundesrepublik Deutschland, in deren Besitz diese Studie gelangt, müssen sich selbst über etwaige für sie gültige Beschränkungen unterrichten und diese befolgen. Ihnen wird empfohlen, mit den Stellen ihres Landes, die für die Überwachung von Finanzinstrumenten und von Märkten, an denen Finanzinstrumente gehandelt werden, zuständig sind, Kontakt aufzunehmen, um in Erfahrung zu bringen, ob Erwerbsbeschränkungen bezüglich der Finanzinstrumente, auf die sich diese Studie bezieht, für sie bestehen. Diese Studie darf weder vollständig noch teilweise nachgedruckt oder in ein Informationssystem übertragen oder auf irgendeine Weise gespeichert werden, und zwar weder elektronisch, mechanisch, per Fotokopie noch auf andere Weise, außer im Falle der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch die Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG.

Herausgeber dieser Studie ist die Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Kaiserstraße 24, 60311 Frankfurt am Main, eingetragen im Handelsregister bei dem Amtsgericht Frankfurt unter der Nummer HRB 108617. Die Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG verfügt über eine Erlaubnis zur Erbringung von Bankgeschäften und Finanzdienstleistungen und unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn, Marie-Curie-Straße 24–28, 60439 Frankfurt am Main, Deutschland.

Verantwortlicher Redakteur und Ansprechpartner ist:

Dr. Alexander Krüger  
 Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG  
 Economic Research  
 Schwannstraße 10  
 40476 Düsseldorf  
[alexander.krueger@hal-privatbank.com](mailto:alexander.krueger@hal-privatbank.com)  
 Telefon +49 211 4952-187  
 Telefax +49 211 4952-494

Der schnellste Weg zu uns?  
 Nutzen Sie diesen QR-Code!

